

Germany-Nastätten: Architectural and related services

OJ S 132/2021 12/07/2021

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Verbandsgemeinde Nastätten

Postal address: Bahnhofstr. 1

Town: Nastätten

NUTS code: DEB1A Rhein-Lahn-Kreis

Postal code: 56355

Country: Germany

E-mail: udo.pfaffenberger@vg-nastaetten.de

Internet address(es):

Main address: www.vgnastaetten.de

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.dtyp.de/Satellite/notice/CXP4YK7RHSL/documents>

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.dtyp.de/Satellite/notice/CXP4YK7RHSL>

Additional information can be obtained from another address:

Official name: Webeler Rechtsanwälte

Postal address: Löhrstr. 99

Town: Koblenz

NUTS code: DEB11 Koblenz, Kreisfreie Stadt

Postal code: 56068

Country: Germany

E-mail: t.frank@webewler-rechtsanwaelte.de

Telephone: +49 2619886620

Fax: +49 26198866220

Internet address(es):

Main address: www.webeler-rechtsanwaelte.de

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

II.1.2. Main CPV code

71200000 Architectural and related services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Die Auftraggeberin plant den Bau eines neuen Feuerwehrgerätehauses gelegen in der Gemarkung Nastätten, Flur 77, Flurstück 122 / 11 sowie optional den Bau eines neuen Feuerwehrgerätehauses gelegen in der Gemarkung Miehlen Flur 42, Flurstücke 399, 400 und 401.

Die Feuerwehrgeräthäuser sollen jeweils eine Bruttogeschossfläche von 1 283,50 m² bzw. 1.250 m² aufweisen. Es liegt ein mit der Feuerwehr und der ADD abgestimmtes Raumprogramm vor, was Grundlage der Planung werden soll. Die Kosten der Baumaßnahme in Nastätten (KG 200 bis KG 400) werden erwartet mit 2,541 Mio. EUR (netto) und die des Feuerwehrgerätehauses in Miehlen 2,415 Mio. EUR (netto).

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

71222000 Architectural services for outdoor areas

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEB1A Rhein-Lahn-Kreis

Main site or place of performance: Nastätten / optional Miehlen

II.2.4. Description of the procurement

Leistungszeit:

Baubeginn ist in 2023 vorgesehen. Die Baufertigstellung soll 2025 erfolgen.

Die Leistungen werden ausgeschrieben

In Los 1 - Objektplanungsleistungen für Gebäude § 33 HOAI Leistungsphasen 1-9 nach HOAI sowie Freianlagen § 39 HOAI Leistungsphasen 1-9,

In Los 2 - Planungsleistungen der Technischen Ausrüstung Elektro § 55 HOAI Leistungsphasen 1-9,

In Los 3 - Planungsleistungen der Technischen Ausrüstung HLS § 55 HOAI Leistungsphasen 1-9 und

In Los 4 - Tragwerksplanungsleistungen § 51 HOAI Leistungsphasen 1-6

In Los 5 - feuerwehrtechnische Ausstattung § 33 HOAI Leistungsphasen 1-9, § 55 HOAI Leistungsphasen 1-9

Gegenstand dieser Ausschreibung sind die Objektplanungsleistungen für Gebäude § 33 HOAI Leistungsphasen 1-9 sowie Freianlagen, § 39 HOAI Leistungsphasen 1-9.

Bezüglich der Leistungsbeschreibung orientiert sich die Auftraggeberin an der HOAI 2021.

Näheres regelt der Vertrag.

II.2.5.

Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 01/10/2021 End: 30/09/2028

This contract is subject to renewal: no

II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged minimum number: 3Maximum number: 5Objective criteria for choosing the limited number of candidates:

1. mit den Referenzen nachgewiesene Erfahrung des Bewerbers mit der Erbringung von Planungs- und Bauüberwachungsleistungen bei Feuerwehrrätehäusern oder Lkw-Werkstätten, die die Mindestanforderungen erfüllen (25 %),
2. mit den Referenzen nachgewiesene Erfahrung des Bewerbers mit der Durchführung der Baumaßnahme, die für öffentliche Auftraggeber realisiert worden und die die Mindestanforderungen erfüllen (25 %),
3. Berufserfahrung der beiden zur Leistungserbringung vorgesehenen Personen (Projektleitung, stellv. Projektleitung) in Jahren, (25 %),
4. gesammelte Berufserfahrung der zur Leistungserbringung vorgesehenen Personen anhand von Referenzen (25 %).

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Hinsichtlich des Feuerwehrrätehauses Nastätten ist eine stufenweise Beauftragung vorgesehen:

Es sollen zunächst die Planungsleistungen bis zur Leistungsphase 4 beauftragt werden (sogenannte Leistungsstufe 1), sowie sodann die erforderlichen weiteren Planungsleistungen in den Leistungsphasen 5 bis 9 (sogenannte Leistungsstufe 2). Die auf die Leistungsstufe 1 aufbauenden Leistungen werden optional ausgeschrieben. Auf die Beauftragung der weiteren Leistungen / Stufen besteht kein Rechtsanspruch.

Die Ausschreibung der Planungsleistungen für das Feuerwehrrätehauses in Miehlen erfolgt insgesamt optional. Entscheidet sich der Auftraggeber für eine Realisierung, ist wiederum eine stufenweise Beauftragung, wie zuvor, vorgesehen.

Auf die Beauftragung besteht kein Rechtsanspruch.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1.

Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

1. Erklärung des Bewerbers, dass durch die Person oder das Verhalten des Bewerbers oder dem Bewerber zuzurechnender Personen keine Ausschlussgründe nach § 123 GWB begründet sind.
2. Erklärung des Bewerbers, dass durch die Person oder das Verhalten des Bewerbers oder dem Bewerber zuzurechnender Personen keine Ausschlussgründe nach § 124 GWB begründet sind.
3. Erklärung des Bewerbers, dass er seiner Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Sozialversicherungsbeiträgen nachgekommen ist.
4. Gehört der Bewerber einer Gruppe von Unternehmen an, hat er mit seinem Teilnahmeantrag zu erklären, inwieweit er mit den weiteren Unternehmen verknüpft ist.
5. Ist der Bewerber eine juristische Person, hat er mit seinem Teilnahmeantrag einen Handelsregisterauszug oder einen den Rechtsvorschriften seines Heimatstaates entsprechenden Nachweis vorzulegen.
6. Die vorgenannten Auskünfte sind mit dem Teilnahmeantrag in Textform zu erklären. Werden die Leistungen von einer Bietergemeinschaft angeboten, sind die Auskünfte gemäß vorstehenden Ziffern 1 bis 5 für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft zu erklären. Will sich der Bieter bei der Leistungserbringung Dritter bedienen, sind die Auskünfte auf Verlangen auch von Dritten abzugeben. Die Einheitliche Europäische Eigenerklärung zum Nachweis der Eignung wird akzeptiert.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

1. Erklärung über den Gesamtumsatz des Bewerbers und seines Umsatzes für Planungsleistungen, die mit den ausgeschriebenen Planungsleistungen vergleichbar sind, in den letzten 3 Geschäftsjahren (§ 122 Abs. 2 Nr. 2 GWB).
2. Erklärung, ob und hinsichtlich welcher Leistungen sich der Bewerber der Kapazitäten anderer Unternehmer bedient und ihm die dann erforderlichen Mittel zur Verfügung stehen.
3. Angaben des Teils des Auftrages, den der Bewerber unter Umständen an Dritte vergeben will.
4. Die vorgenannten Auskünfte sind mit dem Teilnahmeantrag in Textform zu erklären. Werden die Leistungen von einer Bietergemeinschaft angeboten, sind die Auskünfte für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft zu erklären. Will sich der Bieter bei der Leistungserbringung Dritter bedienen, sind die Auskünfte auf Verlangen der Vergabestelle auch von Dritten abzugeben.

Minimum level(s) of standards possibly required:

Der Bewerber muss über eine Berufshaftpflichtversicherung verfügen, deren Deckungssumme für Personenschäden mindestens 1 500 000 EUR und zusätzlich für sonstige Sach- und Vermögensschäden mindestens 1 500 000 EUR beträgt. Dies ist durch eine Bescheinigung des Versicherungsunternehmens über die Haftpflicht- oder durch eine Exzedentenversicherung nachzuweisen. Die geforderten Nachweise sind in Textform einzureichen.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

1. Tabellarische Liste, in der die zur Leistungserbringung vorgesehenen Personen namentlich und unter Angabe der jeweiligen Befähigung zur Berufsausübung, die auf Verlangen durch Vorlage von Berufszulassungsurkunden bzw. Studiennachweisen oder sonstigen

vergleichbaren Belegen nachzuweisen ist, und unter Angabe der Berufserfahrung in Jahren genannt werden (§ 122 Abs. 2 Nr. 1 GWB).

2. Erläuterung zur Anzahl der Beschäftigten und deren Ausbildung innerhalb der letzten 3 Jahre (Führungspersonal, Ingenieure, Techniker etc.) (§ 122 Abs. 2 Nr. 3 GWB).

3. Erläuterung der technischen Büroausstattung des Bewerbers mit Nennung und detaillierter Beschreibung der mindestens verwendeten Software für den Datenaustausch und die Datensicherung.

4. Die vorgenannten Auskünfte sind mit dem Teilnahmeantrag in Textform zu erklären.

5. Will sich der Bieter bei der Leistungserbringung Dritter bedienen, sind die vorgenannten Auskünfte auf Verlangen der Vergabestelle auch von Dritten abzugeben.

Minimum level(s) of standards possibly required:

I. Mindestanforderung an die Bürogröße

Das Büro muss neben den für die Leistungserbringung in der Planung und Bauleitung vorgesehenen Personen über mindestens einen Vertreter mit vergleichbarer Qualifikation verfügen. Kleinen Büros wird mit Hinblick darauf empfohlen, eine Bergwerksgemeinschaft einzugehen.

II. Mindestanforderung an die Erfahrung des Bewerbers

1. Der Bewerber hat seine besondere Erfahrung mit der Erbringung von Planungsleistungen für den Bau von Feuerwehrgerätehäusern oder vergleichbaren Gebäuden nachzuweisen. Er hat hierzu mindestens ein Referenzobjekt nachzuweisen wie folgt:

— mindestens 1 Referenzobjekt über Planungs- und Bauüberwachungsleistungen bei Feuerwehrgerätehäusern oder Lkw-Werkstattgebäuden in einer vergleichbaren Größenordnung mit einer Nutzfläche von mindestens 800 m²,

— die Objekte müssen fertiggestellt sein, und zwar nach dem 1.1.2014 und vor dem Tag der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung; fertiggestellt im vorgenannten Sinne meint, dass das Objekt zumindest soweit errichtet wurde, dass eine sichere Prognose der Einhaltung von Kosten und Terminen möglich ist,

— es sollen Leistungen für die Objektplanung für Gebäude und Objektüberwachung (hier jeweils mindestens Leistungsphasen 3, 5 und 8) erbracht worden sein.

2. Der Bewerber hat seine besondere Erfahrung nachzuweisen mit Bauvorhaben, die für öffentliche Auftraggeber realisiert worden. Er hat hierzu mindestens 2 Referenzobjekte nachzuweisen, bei denen die Bauleistung nach Maßgabe der VOB / A oder VOB / A EU beschafft worden ist, und die Planungsleistungen eine Leistungsphase erreicht haben, welche die Feststellung über die Vergleichbarkeit der geplanten Kosten und der Ausführungskosten zulässt. Bei den Referenzobjekten muss es sich nicht um Feuerwehrgerätehäuser oder Lkw-Werkstätten handeln. Es kommen vielmehr beliebige Bauwerke infrage.

Zu den Referenzen hat der Bewerber den Namen, die Anschrift und die Kontaktdaten des Referenzgebers mitzuteilen. Empfehlungsschreiben sind wünschenswert. Der Bewerber hat für die jeweilige Referenz eine kurze Beschreibung der Maßnahme zu machen (max. 3 DIN A 4-Seiten).

Zusätzliche Referenzen erhöhen die Eignung.

Für die Referenzangaben kann die vorbereitete Liste (siehe Referenzbogen) genutzt werden.

Die angeforderten Auskünfte sind in Textform einzureichen.

III.2. Conditions related to the contract

III.2.1. Information about a particular profession

Execution of the service is reserved to a particular professionReference to the relevant law, regulation or administrative provision:

Zugelassen ist, wer berechtigt ist, die Berufsbezeichnung Architekt zu führen oder nach den EU-Richtlinien berechtigt ist, in der Bundesrepublik Deutschland als Architekt tätig zu werden. Juristische Personen sind als Auftragnehmer zugelassen, wenn sie für die Durchführung der Aufgabe einen entsprechenden Architekten benennen.

III.2.3. Information about staff responsible for the performance of the contract

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.5. Information about negotiation

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 06/08/2021 Local time: 10:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

Date: 18/08/2021

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

Die Teilnahmeanträge sind mit den geforderten Erklärungen und Nachweisen innerhalb der Teilnahmefrist elektronisch - nur - unter www.dtyp.de/CXP4YK7RHSL einzureichen. Hierzu kann das veröffentlichte vorbereitete Teilnahmeantragsformular genutzt werden. Maßgeblich bleibt der Inhalt der Bekanntmachung.

Bekanntmachungs-ID: CXP4YK7RHSL.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Rheinland-Pfalz Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau

Postal address: Stiftstraße 9

Town: Mainz

Postal code: 55116

Country: Germany

E-mail: vergabekammer.rlp@mwvlw.rlp.de

Fax: +49 6131/162113

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Von Bietern erkannte Verstöße der vergebenden Stelle gegen das geltende Vergaberecht hat der Bieter bei der vergebenden Stelle spätestens innerhalb von 10 Kalendertagen zu rügen.

Erklärt die vergebende Stelle, dass sie einer Rüge nicht abhelfen will, hat der Bieter binnen einer Frist von 15 Tagen bei der unter VI. 4.1) genannten Stelle einen Nachprüfungsantrag zu stellen.

VI.5. Date of dispatch of this notice

07/07/2021